

Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Freitag, 18. Feber 1983, 7.45 Uhr:

Das winterlich kalte Schönwetter verbunden mit gebietsweise starken Ostwinden hält laut Wetterwarte an.

Trotz tiefer Temperaturen nimmt die Setzung und Verfestigung der Schneedecke infolge Sonneneinstrahlung zu, sodaß nur für wenige exponierte Stellen hochgelegener Seitentäler eine geringe Lawinengefahr besteht.

In den hochgelegenen Tourengebieten bleiben schattseitige Steilhänge wegen der Schwimmschneeunterlage und Windschattenhänge vereinzelt störanfällig. Bei Schitouren und Abfahrten abseits gesicherter Pisten ist besonders auf diese Gefahrenstellen zu achten.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Samstag, ca. 9.00 Uhr.